

D

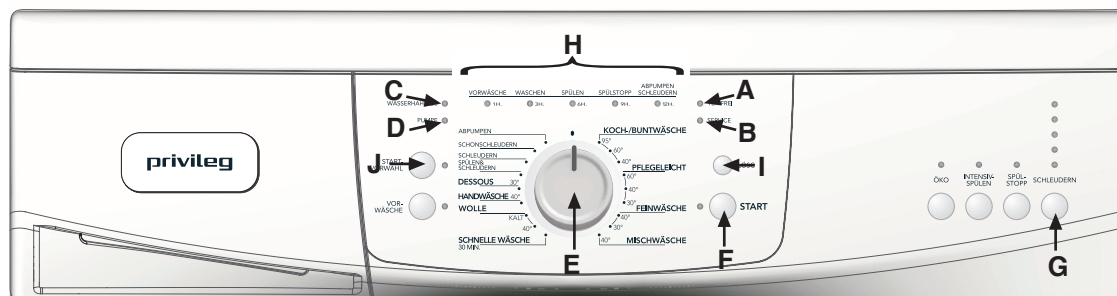
A. Anzeige "Tür offen"

Diese Waschmaschine ist mit automatischen Sicherheitsfunktionen ausgestattet, die Störungen frühzeitig erkennen und angemessen reagieren, zum Beispiel:

B. Anzeige "Service"

C. Anzeige "Wasserhahn zu"

D. Anzeige "Pumpe reinigen"



E. Programmwahlschalter

F. Taste "Start"

G. Schleuderdrehzahl-Wahlschalter

H. Programmablaufanzeige und Startvorwahl - Anzeige

I. Taste "Löschen"

J. Taste "Startvorwahl"

Programm	Pflege- kenn- zeichen	Max. Bela- dung kg	Wäscheart / Hinsweise - Bei der Temperaturwahl die Herstellerempfehlungen auf dem Pflegekennzeichen beachten	Wasch- und Zusatzmittel			Zusatzfunktionen						Max. Schleuder- drehzahl U/min
				Vor- wäsche 	Haupt- wäsche 	Weich- spüler 	START- VORWAHL	VOR- WÄSCHE	ÖKO	INTENSIV- SPÜLEN	SPÜL- STOP	SCHLEU- DERN	
KOCH/-BUNTWÄSCHE 40 - 60 - 95°C		5.0	Normal bis stark verschmutzte Bett-, Tisch- und Unterwäsche, Handtücher, Oberhemden usw. aus Baumwolle und Leinen. Für stark verschmutzte Wäsche kann zusätzlich die Funktion “Vorwäsche” gewählt werden..	*	Ja	*	*	*	*	*	*	*	Max.
PFLEGELEICHT 30 - 40 - 60°C		2.5	Normal verschmutzte Blusen, Hemden, Overalls usw. aus Polyester (Diolen, Trevira), Polyamid (Perlon, Nylon) oder ähnlichen Mischgeweben.	*	Ja	*	*	*	*	*	*	*	1000 ¹⁾
FEINWÄSCHE 30 - 40°C		1.5	Gardinen und empfindliche Kleider, Röcke, Hemden und Blusen usw.	*	Ja	*	*	*	–	–	*	*	1000 ¹⁾
MISCHWÄSCHE 40°C		3.0	Leicht bis normal verschmutzte Wäsche aus Baumwolle und/oder Synthetik.	–	Ja	*	*	–	–	*	*	*	Max.
SCHNELLE WÄSCHE 30°C		3.0	Leicht verschmutzte Oberbekleidung aus Baumwolle, Polyester, Polyamid und ähnlichen Mischgeweben.	–	Ja	*	*	–	–	–	*	*	Max.
WOLLE KALT - 40°C		1.0	Nur filzfreie Wollartikel mit Wollsiegel gekennzeichnet und als maschinenwaschbar deklariert.	–	Ja	*	*	–	–	–	*	*	1000 ¹⁾
HANDWÄSCHE 40°C		1.0	Gewebe aus Leinen, Seide, Wolle oder Viskose, die als “handwaschbar” gekennzeichnet sind.	–	Ja	*	*	–	–	–	*	*	400 ¹⁾
DESSOUS 30 °C		1.0	Dieser Waschgang ist besonders für empfindliche Dessous geeignet (die Verwendung eines Wäschenetzes wird dringend empfohlen).	–	Ja	*	*	–	–	–	*	*	400 ¹⁾
SPÜLEN & SCHLEUDERN	–	5.0	Genau wie abschließendes Spülen und letztes Schleudern im Programm “Koch-Buntwäsche”.	–	–	*	*	–	–	*	*	*	Max.
SCHLEUDERN	–	5.0	In diesem Programm wird intensiv geschleudert. Entspricht dem Schleudern im Programm “Koch-Buntwäsche”.	–	–	–	*	–	–	–	–	*	Max.
SCHONSCHLEUDERN	–	1.0	In diesem Programm wird schonend geschleudert. Entspricht dem Schleudern im Programm “Wolle”.	–	–	–	*	–	–	–	–	*	1000 ¹⁾
ABPUMPEN	–	–	Nur Abpumpen - kein Schleudern. Alternative Möglichkeit zur Beendigung der Programme nach “Spülstopp”.	–	–	–	*	–	–	–	–	–	–

*: Optional / Ja : muss dosiert werden

¹⁾ Zur Schonung der Wäsche ist die Schleuderdrehzahl in diesen Programmen begrenzt.

VERBRAUCHSDATEN

Programm	Temperatur (°C)	Beladung (kg)	Wasser (l)	Energie (kWh)	Ungefähre Programmdauer (Stunden : Minuten)
Koch-Buntwäsche	95	5.0	49*	1.90	2:00
Buntwäsche	60	5.0	44	0.95	2:10
Buntwäsche mit "Öko"***	60	5.0	44	0.85	2:20
Buntwäsche	40	5.0	44	0.60	2:00
Pflegeleicht	60	2.5	50*	0.70	1:30
Pflegeleicht	40	2.5	45	0.55	1:15
Feinwäsche	30	1.5	50	0.50	0:45
Mischwäsche	40	3.0	45	0.45	1:00
Schnelle Wäsche	30	3.0	40	0.40	0:30
Wolle	40	1.0	55	0.60	0:45
Handwäsche	40	1.0	45	0.60	0:40
Dessous	30	1.0	45	0.50	0:36

Die Verbrauchswerte wurden unter Standardbedingungen gemäß Richtlinien IEC/EN 60456 gemessen. Die Verbrauchsdaten können in den einzelnen Haushalten je nach Wasserdruck, Wasserzulauftemperatur, Wäschemenge und Wäscheart von den Tabellenwerten abweichen.

* Zur Herabsetzung der Wassertemperatur wird am Ende des Hauptwaschgangs vor dem Abpumpen kaltes Wasser zugeführt.

** Referenzprogramm für das Energie-Etikett.

WASCHMITTEL HINZUGEBEN, TÜR SCHLIESSEN UND PROGRAMM AUSWÄHLEN

Waschmittel laut Titelseite und Kapitel "Waschmittel und Waschzusätze" der Gebrauchsanleitung hinzugeben.

Schließen Sie die Tür und stellen Sie den Programmwahlschalter auf das gewählte Programm und die gewünschte Temperatur. Die Anzeigelampe neben der Taste "Start" blinkt. Die Anzeigelampe der festgelegten **Schleuderdrehzahl** leuchtet auf.

GEWÜNSCHTE ZUSATZFUNKTION WÄHLEN

Nach Drücken jeder beliebigen Funktionstaste/n leuchtet die entsprechende Anzeigelampe auf. Ist eine bestimmte Kombination von Programm und Zusatzfunktion/en nicht möglich, erlöschen die Anzeileuchten automatisch. Nicht mögliche Kombinationen von Zusatzfunktionen werden automatisch abgewählt.

Taste "Vorwäsche"

- Nur für stark verschmutzte Wäsche (z. B. sandig oder verkrustet) bestimmt. Die Programmdauer erhöht sich um etwa 15 Minuten.
- Verwenden Sie keine Flüssigwaschmittel für die Hauptwäsche bei eingeschalteter Vorwäsche.

Taste "Öko"

- Mit einem etwas geänderten Temperaturprofil und leicht verlängerter Waschkdauer kann die optimale Kombination von gutem Waschergebnis und noch niedrigerem Energieverbrauch erzielt werden.

Taste "Intensiv spülen"

- Diese Option erhöht die Wassermenge und verlängert den Spülzyklus.
- Diese Zusatzfunktion eignet sich besonders für Gegenden mit sehr weichem Wasser, die Reinigung von Babywäsche und als Hilfe bei Waschmittelallergien.

Taste "Spülstopp"

- Die Wäsche bleibt ungeschleudert im letzten Spülwasser liegen: ein Verfärben der Wäsche und erhöhte Knitterbildung werden vermieden.
- Diese Option empfiehlt sich besonders für die Programme "Pflegeleicht", "Feinwäsche" und "Mischwäsche".
- Diese Zusatzfunktion ist besonders hilfreich, wenn Sie den Schleudervorgang zu einem späteren Zeitpunkt ausführen oder nur abpumpen wollen.
- Bei Anwahl der Zusatzfunktion "Spülstopp" die Wäsche nicht zu lange im Spülwasser liegen lassen. **Hinweis:** Das Programm schaltet auf "Spülstopp", sobald die Anzeigelampe "Spülstopp" in der Programmblaufanzeige aufleuchtet. Die Anzeigelampe neben der Taste "Start" blinkt.

Beenden der Funktion "Spülstopp":

- Die "Start"-Taste drücken; das Programm endet automatisch mit dem Schleudergang für das gewählte Waschprogramm.
- Soll die Wäsche nicht geschleudert werden, stellen Sie den Programmwahlschalter auf "Abpumpen" und drücken Sie erneut die Taste "Start".

Taste "Schleudern"

- Jedes Programm verfügt über eine voreingestellte maximale Schleuderdrehzahl.
- Drücken Sie die Taste, um eine andere Schleuderdrehzahl einzustellen.
- Ist die Schleuderdrehzahl auf "0" gesetzt, wird der Endsleudergang aufgehoben. Die Schleuderdrehzahlen während des Spülvorgangs bleiben jedoch erhalten. Das Wasser wird lediglich abgepumpt.

STARTVORWAHL

Die Taste "Startvorwahl" gestattet es den Benutzer, die günstigste Zeit für den Waschgang zu wählen, z. B. nachts, wenn in manchen Gegenden der Stromtarif niedriger ist. Verwenden Sie keine Flüssigwaschmittel bei eingeschalteter Startvorwahl.

- Wählen Sie das Programm, die Temperatur und die Zusatzfunktionen.
- Drücken Sie die Taste "Startvorwahl", um eine Verzögerung von 1, 3, 6, 9 oder 12 Stunden einzustellen.
- Drücken Sie die Taste "Start". Die Anzeileuchte neben der Taste "Startvorwahl" leuchtet auf und verlöscht wieder, wenn das Programm startet.
- Nach Betätigung der Taste "Start" setzt der Countdown der Startvorwahl ein. Nach dem Programmstart wird die Startvorwahl-Anzeige ausgeblendet und durch die Programmblaufanzeige ersetzt.
- Nach Drücken der Taste "Start" kann die eingestellte Stundenzahl durch erneutes Drücken der Taste "Startvorwahl" reduziert werden.

Löschen der "Startvorwahl"

..Bevor Sie auf die Taste "Start" drücken:

- Drehen Sie den Programmwahlschalter auf eine andere Stellung oder drücken Sie die Taste "Löschen".

..Nach Betätigung der Taste "Start":

- Drücken Sie auf die Taste "Löschen" mindestens 3 Sekunden lang - die Startvorwahl-Anzeige erlischt.

PROGRAMMSTART

Wasserhahn öffnen und die Taste "Start" drücken. Die Anzeige neben der Taste "Start" leuchtet auf. Die Programmblaufanzeige bewegt sich von links nach rechts über die Phasen Waschen, Spülen und Abpumpen/Schleudern. Nach jeder Programmphase erlischt die betreffende Anzeige.

ANZEIGE "TÜR OFFEN"

Vor dem Programmstart und nach dem Programmende leuchtet die Anzeige auf und zeigt damit an, dass die Tür geöffnet werden kann. Solange das Waschprogramm läuft, ist die Tür verriegelt und darf unter keinen Umständen mit Gewalt geöffnet werden kann. Falls die dringende Notwendigkeit besteht, die Tür während eines laufenden Waschprogramms zu öffnen, beziehen Sie sich bitte auf "Löschen" (Reset) eines laufenden Programms vor Programmende.

FEHLERANZEIGEN

"Service"

Das Aufleuchten der Anzeige "Service" kann durch eine Störung eines elektrischen Bauteils verursacht sein. Lesen Sie bitte den Abschnitt "Erst einmal selbst prüfen" in der Gebrauchsanleitung durch; sollte die Störung fortbestehen, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.

"Wasserhahn zu"

Die Waschmaschine hat keine oder keine ausreichende Wasserversorgung. Öffnen Sie den Wasserhahn; Wenn die Anzeileuchte nicht erlischt, lesen Sie bitte den Abschnitt "Erst einmal selbst prüfen" in der Gebrauchsanleitung durch.

"Pumpe reinigen"

Das Wasser wird nicht aus der Waschmaschine gepumpt. Prüfen Sie, ob der Ablaufschlauch geknickt ist oder das Filter gereinigt werden muss; in diesem Fall lesen Sie bitte die Gebrauchsanleitung ("Filter entfernen").

PROGRAMMENDE

- Alle Lampen der Programmblaufanzeige sind ausgeschaltet und die Anzeige "Tür offen" leuchtet auf.
- 1. Programmwahlschalter in die "Aus"-Position stellen.
- 2. Schließen Sie den Wasserhahn.
- 3. Öffnen Sie die Tür und nehmen Sie die Wäsche heraus.
- 4. Schließen Sie die Tür nicht vollständig, damit die Trommel trocken kann.

PROGRAMM- UND/ODER OPTIONSÄNDERUNGEN NACH PROGRAMMSTART

- Drücken Sie die Taste "Start", um das Programm anzuhalten. Die Anzeileuchte blinkt.
- Wählen Sie das neue Programm, die Temperatur, eventuelle Zusatzfunktionen und ggf. eine andere Schleuderdrehzahl.
- Drücken Sie erneut die Taste "Start". Das neue Programm nimmt das Waschprogramm in derselben Phase wieder auf, in der das vorhergehende unterbrochen wurde. Für dieses Programm kein Waschmittel mehr zugeben.

LÖSCHEN (RESET) EINES LAUFENDEN PROGRAMMS VOR PROGRAMMENDE

Die Rückstelltaste "Löschen" unterbricht das Programm vor dem Ende.

- Drücken Sie auf die Taste "Löschen" mindestens 3 Sekunden lang. Eventuell vorhandenes Wasser wird abgepumpt, bevor die Tür geöffnet werden kann.